

# Ein ganzes Jahr in der Natur / Feuer machen, Navigation mit Kompass und Knotenkunde

Am **Dienstag, den 26. Mai 2026**, ging es schon in die fünfte Runde von „**Ein ganzes Jahr in der Natur**“ diesmal an der Harzwald Hütte in Epfendorf bei herrlichem Wetter.

Um Punkt 18 Uhr versammelte sich die Gruppe am Parkplatz vor der Schranke zur Harzwaldhütte. Die Vorfreude war spürbar – denn es stand ein abwechslungsreiches Programm bevor.

Die Teilnehmenden machten sich bereit für spannende Herausforderungen in der Natur:

- Feuer entfachen nur mit Feuerstahl,
- sich mithilfe von Kompass und Orientierungssinn zurechtfinden und
- schließlich die Kunst der Knotenkunde meistern

Ein Abend, der Abenteuer, Teamgeist und neue Fähigkeiten versprach.

## Feuer machen mit Feuerstahl

Florian gab zunächst einen Überblick über die einzelnen Stationen und weckte damit die Neugier der Gruppe. Einige Teilnehmende erinnerten sich noch an die „Feuerstation“ und die „Navigationsstation“ aus dem vergangenen Jahr und entschieden sich bewusst, mit vertrauten Aufgaben zu starten. Gleichzeitig betraten andere völlig neues Terrain – für sie war es das erste Mal, dass sie sich diesen Übungen stellten.

Mit viel Geduld und Engagement begleitete Florian die Gruppe durch die Stationen, stand mit Rat und Tat zur Seite und gab hilfreiche Tipps, die den Einstieg erleichterten und das Lernen zu einem echten Erlebnis machten.



Und sogar für das leibliche Wohl wurde gesorgt: Über dem selbst entfachten Feuer bereiteten die Teilnehmenden eine besondere Köstlichkeit zu. Frische Brennnesseln wurden in Öl angebraten und mit ausgewählten Gewürzen verfeinert – ein überraschend schmackhaftes Naturgericht, das den Abend perfekt abrundete.



## Navigation mit Kompass

Einige Teilnehmende entschieden sich bewusst dafür, mit dem Kompass zu starten – für sie war diese Art der Orientierung völliges Neuland. Neugierig und mit einer Portion Abenteuerlust machten sie sich an die Aufgabe, sich im Gelände zurechtzufinden.

Auch hier stand Florian unterstützend zur Seite: Mit wertvollen Tipps und ruhiger Anleitung begleitete er die Gruppe und half ihnen, den richtigen Weg zu finden. So erreichten schließlich alle sicher das angepeilte Ziel und konnten dabei eine neue, spannende Fähigkeit für sich entdecken.



## Knotenkunde

Neu im Programm war außerdem die „Knotenkunde“, die bei den Teilnehmenden auf großes Interesse stieß. Florian zeigte verschiedene Knoten, die nicht nur besonders stabil sind, sondern sich bei Bedarf auch schnell wieder lösen lassen – ideal, wenn es darauf ankommt, etwas zügig zu befestigen oder zu lösen.

Auch ein praktischer Abspannknoten durfte nicht fehlen: Dieser eignet sich hervorragend fürs Zelten oder Tarpen und erwies sich als nützliches Werkzeug für alle, die gern draußen unterwegs sind. So wurde auch dieser Programmpunkt zu einer lehrreichen und spannenden Erfahrung.



Das nächste Treffen findet am **Dienstag, den 23. Juni 2026** statt. Der genaue Ort wird rechtzeitig im **Blättele** in Epfendorf und auf unserer Homepage bekannt gegeben: <https://naturundwanderfreunde-epfendorf.de/>